

## Tagungsdokumentationen

### Programm des VDSt im Rahmen der Statistischen Woche 2017 in Rostock

Räumliche Mobilität und Wohnungsmarkt waren die Rahmenthemen des VDSt-Programms auf der Statistischen Woche 2017 in Rostock. Wer nicht dabei sein konnte, kann die Vortragsfolien hier herunterladen:

<http://staedtestatistik.de/1209.html>

### Programm der Jahrestagung der VDSt-AG Süd 2017 in Würzburg

In diesem Jahr standen die Themen Wohnungsmarkt und Nachhaltigkeit im Zentrum. Die Vortragsfolien der Präsentationen sind online verfügbar:

<http://staedtestatistik.de/1213.html>

## Zensus 2021

### Bericht von der Sitzung der Zensus-AG Haushaltsstichprobe am 28.09.2017

#### *Tablet-Einsatz (Ziel 1 und 2)*

Die Entscheidungsvorlagen für die Zensus-AG werden in nachgelagerten „Teilprojekten“ ohne Kommunalbeteiligung erstellt und vorgelegt. Dazu gehört insbesondere das kommunalrelevante Teilprojekt „Mobile Endgeräte“, über dessen Diskussionsstand berichtet wurde:

Bei vollem Tablet-Einsatz für Ziel 1 und 2 wurde mit einem Anteil elektronischer Erfassung (Online+Tablet-Erfassung) von 75% gerechnet, ohne Tablets mit einem Anteil von 30%.

Folgende drei technischen Modelle waren zum Zeitpunkt der AG-Sitzung noch in der Diskussion, wobei die Lösung 2) von den AG-Mitgliedern mehrheitlich, aber nicht einstimmig favorisiert wurde:

- 1) Weiterentwicklung von IDEV (responsive, touch-fähig)
  - + Entwicklungsaufwand relativ gering
  - + Kostengünstiger, da nicht lokal gespeichert wird (Aufwand für Datenschutz geringer)
  - Erfassung ist nur mit Internetverbindung möglich, ansonsten Einsatz eines Papierfragebogens bzw. einer Papiererhebungsliste
- 2) App-Lösung
  - + Erfassung ohne Internetverbindung möglich (lokale Speicherung)
  - + Zusätzliche digitale Unterstützungsfunktionen möglich
  - Aufgrund Datenschutzaufwand deutlich teurer
  - Hoher (Neu-)Entwicklungsaufwand
- 3) Hybrid-Lösung (Weiterentwicklung IDEV + App-Bausteine)
  - Wie 1), zusätzliche digitale Unterstützungsfunktionen werden über eine App bereitgestellt

Aus kommunaler Sicht haben wir uns klar dafür ausgesprochen, die Varianten 1 und 3 nicht weiterzuverfolgen und außerdem auf das hohe zeitlich-organisatorische Risiko eines erstmaligen Tablet-Einsatzes hingewiesen. Das TP „Mobile Endgeräte“ sprach sich für Variante 2) aus, da nur hier eine lokale Speicherung der Daten auf dem Tablet

möglich ist. Diese Funktion wird aus Erhebungssicht für notwendig erachtet.

*Anmerkung: Im Nachgang der Sitzung hat sich die Amtsleiterkonferenz der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (ALK) Anfang November mit dem Thema befasst und aufgrund des erforderlichen zeitlichen Vorlaufs beschlossen, auf den Einsatz mobiler Endgeräte in der skizzierten Form zu verzichten. Wie bei der Gebäude- und Wohnungszählung wird nun darauf abgezielt, möglichst viele Rückmeldungen von Selbstausfüllern über das Internet zu erhalten.*

#### *Ausgestaltung der Existenzfeststellung (Ziel 1)*

In der Folge der konsequent verfolgten „Online-First-Strategie“ und der nach jetzigem Planungsstand absehbaren Verdoppelung des Stichprobenumfangs wird auch bei Ziel 1 nach kostensparenden Alternativen gesucht. Dazu gehört die Möglichkeit der Existenzfeststellung durch die Selbstauskunft über die Kanäle Online, ggf. Papier und CATI. Ob und wie dies ausgestaltet werden kann, wurde in einem Workshop zur Existenzfeststellung unter Beteiligung der Kommunalvertreter am 24./25. Oktober des Jahres ausgearbeitet (Bericht folgt). Eine Festlegung der Methode soll in der Frühjahrs-ALK stattfinden.

Wir haben in diesem Zusammenhang nochmals darauf hingewiesen, wie wichtig eine möglichst aktuelle Vorbelegung der Erhebungsliste für die Existenzfeststellung ist. Seitens des Statistischen Bundesamts stellt man dem wie 2011 das Risiko eines „confirmation bias“ entgegen. Aufgrund der hohen Relevanz wird dieser Punkt von uns laufend weiterverfolgt.

#### *IT-Entwicklung (Ziel 1 und 2)*

Es wurde berichtet, dass noch keine abschließende Abstimmung der Arbeits- und Zeitpläne von Fach- und IT-Seite erfolgt ist. Zur Systemarchitektur ist lediglich bekannt, dass dieses modular sein soll und damit von 2011 abweichen wird. Gleichzeitig steht im Vergleich zu 2011 inzwischen weniger Entwicklungszeit zur Verfügung.

Wir haben eindringlich darauf hingewiesen, dass genügend Zeit zur Verfügung stehen muss, um die Kommunen rechtzeitig in die Entwicklung einzubeziehen, um die Software hinsichtlich der Praxistauglichkeit testen und beurteilen zu können. Dies ist derzeit aber noch nicht vorgesehen.

#### *Codierung der Berufe (Ziel 2)*

Wie beim Zensus 2011 soll eine Freitexteingabe möglich sein, um sowohl ISCO-1 als auch KldB in einer noch zu bestimmenden Tiefe abbilden zu können. Falls es zum Tablet-Einsatz kommt, soll die Freitexteingabe elektronisch unterstützt werden, um die manuellen Kodierfälle so gering wie möglich zu halten.

**Jürgen Lenz**

**Michael Haußmann**

*Die Vertreter der Kommunalen  
Spitzenverbände in der AG*

**Bericht von der zweiten Sitzung der Zensus-AG „Sonderbereiche“ am 13./14.09.2017**

Im Mittelpunkt der zweiten Sitzung der AG „Sonderbereiche“ standen primär technische und einige wenige methodische Fragen der Erhebung. Es gibt daher wenig Kommunal-relevantes zu berichten.

Im Kontext der grundsätzlichen methodischen Fragen wurde beschlossen, dass

- die Existenzfeststellung in Wohnheimen mit dem gleichen Erhebungsmodus wie in der Haushaltsstichprobe erfolgen soll. Die Existenzfeststellung soll über eine persönliche Rückmeldung der Bewohner vorgenommen werden und nicht stellvertretend über die Verwaltungen der Wohnheime erfolgen.
- auf die Einbeziehung der Daten des Ausländerzentralregisters zur Erfassung von Flüchtlingen für den Zensus 2021 verzichtet wird.
- wegen der notwendigen Anonymisierung von Frauen- und Männerhäusern, diese in die Kategorie „sonstige Sonderfälle“ aufgenommen werden sollen.

Weitere Diskussionspunkte in der Sitzung bezogen sich auf die inhaltliche Ausgestaltung der Erhebungsunterlagen der Vorbefragung, die Konzeptualisierung des Sonderanschriftenbestandes und die Anbindung der Sonderanschriften an das Steuerungsregister.

In der Sitzung wurde zudem berichtet, dass die Ergebnisse des Workshops zu Wohnungsstatusfeststellung von der Referentenbesprechung einstimmig angenommen wurden:

Die Referentenbesprechung Zensus beschloss das in der Unterlage „Wohnungsstatusfestlegung im Zensus 2021“ dargestellte Vorgehen und die zugehörigen Regeln. Zudem wurde festgelegt, den Wohnungsstatus für

Bewohner/innen in Wohnheimen einheitlich mit der Haushaltsstichprobe bei der Befragung zu erheben. In Gemeinschaftsunterkünften, in denen die Einrichtungsleitung für die Bewohner/innen Auskunft gibt, soll unabhängig davon, ob eine Ausnahmeregelung von der Meldepflicht für die Bewohner/innen vorliegt, der Wohnungsstatus nicht erhoben werden. Fehlbestände werden über die Regeln festgelegt.

Die nächste Sitzung soll nach Bedarfslage terminiert werden.

*Dr. Ersin Özsohn*

*Vertreter des Deutschen Städtetags in der AG*

**Neu im Verband**

Seit Juni 2017 verstärkt der Diplom-Geograph **Peter Becker** das Amt für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik der Landeshauptstadt Wiesbaden als wissenschaftlicher Mitarbeiter. Zuvor war er Referent für Wohnungswirtschaft bei einem wohnungswirtschaftlichen Verband in Berlin sowie Leiter der abgeschotteten Statistikstelle und Projektleiter im Amt für Stadtentwicklung und Statistik in Trier.

Wichtige Termine	
Termin	
23. 11.2017	<b>GESIS:</b> Symposium 40 Jahre Politbarometer in Mannheim
23./24. 11.2017	<b>Destatis:</b> Wissensch. Kolloquium Lohnungleichheit in Wiesbaden
23./24. 11.2017	<b>VDSt:</b> AG Arbeitshilfe für kommunale Umfragen in Koblenz
30.11./ 01.12.2017	<b>DGD:</b> Tagung „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ in Berlin
30.11./ 01.12.2017	<b>VDSt:</b> Jahrestagung der AG Nord-West in Köln
30.11./ 01.12.2017	<b>VDSt/KOSIS:</b> AG Wahlanalyse/ KOWAHL in Frankfurt a.M.
05. 12.2017	<b>VDSt:</b> AG Umfragen, Koordinierte Befragung 2018 in Frankfurt a.M.
07./08. 12.2017	<b>KOSIS:</b> KORIS-Forum in Leipzig
18./19. 01.2018	<b>VDSt:</b> Datenschutz-Workshop in Leipzig
14. 03.2018	<b>DAGStat:</b> Symposium Mietspiegel und Mietpreisbremse in Berlin
14.-16. 03.2018	<b>DGD/NVD:</b> DGD-Jahrestagung in Köln
16.-18. 04.2018	<b>VDSt:</b> Frühjahrstagung in Berlin
07./08. 05.2018	<b>VDSt:</b> Jahrestagung der AG Süd in Wiesbaden
16./17. 05.2018	<b>BBSR:</b> IRB-Mitgliederversammlung und Workshop in Bonn
04.-06. 06.2018	<b>KOSIS:</b> Gemeinschaftstagung in Karlsruhe
19./20. 07.2018	<b>Statistik Netzwerk Bayern:</b> StatistikTage in Bamberg
11.-14. 09.2018	<b>VDSt/DStatG/ÖSG:</b> Statistische Woche in Linz

Zensus-Kalender	
Termin	
11/2017	Lieferung GA (Stand 04/2017)
11/2017	Lieferung MR (Stand 12.11.2017)
02/2018	Lieferung ALKIS (Stand 02/2018)
Q I 2018	Entscheidung über das Geheimhaltungsverfahren
11/2018	Lieferung GA (Stand 04/2018)
02/2019	Lieferung ALKIS (Stand 02/2019)
<b>vorr. 2019</b>	<b>Zensusgesetz 2021</b>
11/2019	Lieferung GA (Stand 04/2019)
<b>vorr. Ende 2019</b>	<b>Länder-Zensusdurchführungsgesetze</b>
02/2020	Lieferung MR (MRV 1, Stand 02/2020)
02/2020	Lieferung ALKIS (Stand 02/2020)
09/2020	Stichprobenziehung
11/2020	Lieferung MR (MRV 2, Stand 11/2020) Lieferung GA (Stand 04/2020)
02/2021	Lieferung ALKIS (Stand 02/2021)
<b>05/2021</b>	<b>Zensusstichtag</b> Lieferung MR (MRZ 1, Stand 05/2021)
08/2021	Lieferung MR (MRZ 2, Stand 08/2021)
11/2021	Lieferung GA (Stand 04/2021)
Q IV 2022	Veröffentlichung der Ergebnisse

<b>Wahl-Kalender</b>		
<b>Termin</b>	<b>Land</b>	<b>Organ(e)</b>
06.05.2018	SH	Kommunalwahlen
Herbst 2018	BY	Landtagswahl
Herbst 2018	HE	Landtagswahl
Frühjahr 2019	HB	Landtagswahl
Frühjahr 2019	Alle	Europawahl
Frühjahr 2019	BW	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	BB	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	HH	Bezirksvers.wahl
Frühjahr 2019	MV	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	RP	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	SL	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	SN	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	ST	Kommunalwahlen
Frühjahr 2019	TH	Kommunalwahlen
Sommer 2019	SN	Landtagswahl
Herbst 2019	BB	Landtagswahl
Herbst 2019	TH	Landtagswahl

**Impressum**

20.11.2017

Verband Deutscher Städtestatistiker – VDSt

Vorsitzender: Michael Haußmann

 Geschäftsstelle: Landeshauptstadt Stuttgart  
 Statistisches Amt  
 Eberhardstr. 39  
 70173 Stuttgart

Telefon: 0711 / 216-98541

E-Mail: michael.haussmann@stuttgart.de

Internet: www.staedtestatistik.de

## Verlässlichkeit

Die Landeshauptstadt München sucht für das Direktorium, Hauptabteilung I Steuerung/Information, Statistisches Amt, Abteilung 4 Staatliche Statistiken, Stabsstelle ZENSUS zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

# Stellvertretende/r Abteilungsleiter/in Statistik

in Besoldungsgruppe A 14/ EGr. 14 TVöD

Das Statistische Amt der Stadt München stellt zuverlässige Informationen und Daten zu allen Bereichen des gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und öffentlichen Lebens für Entscheidungsträger, Medien und interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Die Abteilung "Staatliche Statistiken" besteht aus den Sachgebieten "Bautätigkeitsstatistiken" und "Preisstatistik" sowie der "Stabsstelle Zensus". Als kommunaler Ansprechpartner für alle statistischen Belange im Zusammenhang mit der amtlichen Statistik besteht enger Kontakt zum Bayerischen Landesamt für Statistik sowie zum Statistischen Bundesamt.

### Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Stellvertretendes Leiten der Abteilung 4 Staatliche Statistiken
- Fachliches und personelles Leiten der Erhebungsstelle für den Zensus 2021
- Vorbereiten, Durchführen und Nachbereiten des Zensus
- Bearbeiten von komplexen Anfragen sowie Erstellen von Auswertungen und Veröffentlichungen
- Weiterentwickeln von Qualitätssicherungsmaßnahmen sowie Erstellen von Vorgaben für das Berichtswesen
- Bearbeiten methodischer und fachstatistischer Fragen zu den Themenbereichen Zensus, Bevölkerungsstatistiken und Bautätigkeitsstatistiken

Von der zukünftigen Stelleninhaberin/dem zukünftigen Stelleninhaber wird eine hohe Einsatzbereitschaft im Hinblick auf die besonderen Erfordernisse bei der Durchführung des Zensus erwartet.

### Worauf kommt es uns an?

Für die ausgeschriebene Position suchen wir eine engagierte Persönlichkeit mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium (Diplom/Master) der Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften, Statistik, Demographie, Mathematik, Informatik, Politik- oder Sozialwissenschaften mit Statistikbezug in Verbindung mit einschlägiger Berufserfahrung im Bereich der amtlichen oder kommunalen Statistik bzw. der Stadt- oder Regionalforschung.

Des Weiteren sind insbesondere Führungs- und Managementqualitäten sowie Verantwortungsbereitschaft erforderlich.

### Darüber hinaus erwarten wir:

- **Soziale Kompetenz**, wie Teamfähigkeit, Informations- und Kommunikationsstärke, Motivationsfähigkeit, Gender- und interkulturelle Kompetenz
- **Methodische Kompetenz**, z.B. fachliche Problemlösungskompetenz, ausgeprägte Koordinations- und Organisationsfähigkeit
- **Persönliche Eigenschaften**, insbesondere analytisches Denkvermögen, Umsetzungsvermögen
- **Fachliche Kompetenz**: ausgeprägte IT-Kenntnisse sowie routinierter Umgang mit Statistiksoftware (R oder SPSS)

Kenntnisse im Umgang mit geographischen Informationssystemen (GIS) und Erfahrungen bei der Durchführung des Zensus 2011 sind von Vorteil.

### Was bieten wir Ihnen?

- Eine unbefristete Einstellung als Tarifbeschäftigte/r in EGr. 14 TVöD. Bei Erfüllung der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme ins Beamtenverhältnis möglich. Die Stelle ist in BesGr. A 14 ausgebracht. Bitte informieren Sie sich z.B. unter [www.oeffentlicher-dienst.info](http://www.oeffentlicher-dienst.info) (<http://www.oeffentlicher-dienst.info/>) über die Vergütung.
- Eine attraktive betriebliche Altersvorsorge

- Eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe in München
- Eine strukturierte Einarbeitung anhand eines Einarbeitungskonzeptes
- Eine bundesweit anerkannte Personalentwicklung; Sie werden in allen Phasen Ihres Berufslebens unterstützt und haben attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten sowie Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Ein vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr
- Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungsmöglichkeiten



Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich.

Die Landeshauptstadt München fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung werden unter gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

#### Kontakt und Informationen

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne die Leiterin der Abteilung 4 Staatliche Statistiken, Frau Joebges (Tel.: 089 / 233 - 82753).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren stehen Ihnen gerne Frau Werner (Tel.: 089 / 233 - 9 26 74) und Frau Matarazzo (Tel.: 089 / 233 - 9 22 73) von der Abteilung P 5.121 -Personalentwicklung zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Landeshauptstadt München für Sie unter [www.muenchen.de/karriere](http://www.muenchen.de/karriere) (<http://www.muenchen.de/karriere>), auf  (<https://www.xing.com/company/landeshauptstadtmuemchen>) und auf  (<https://www.whatchado.com/de/channels/landeshauptstadtmuemchen>).


#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

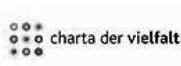
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung zu der Stellenausschreibung mit der **Verfahrensnummer 3307** mit aussagekräftigen Unterlagen, wie Lebenslauf, Abschlusszeugnis Berufsausbildung/ Studium und Arbeitszeugnisse. Ausländische Berufsabschlüsse können nur berücksichtigt werden, wenn Sie einen Nachweis über die Gleichwertigkeit vorweisen können. Die hierfür zuständige Stelle können Sie über das Portal [www.anerkennung-in-deutschland.de](http://www.anerkennung-in-deutschland.de) finden.

Weitere Beratung dazu erhalten Sie auch über die Servicestelle zur Erschließung ausländischer Qualifikationen im Sozialreferat unter [www.muenchen.de](http://www.muenchen.de) bzw. per E-Mail: [servicestelle-anerkennung.soz@muenchen.de](mailto:servicestelle-anerkennung.soz@muenchen.de) (bitte verwenden Sie den Betreff „Bewerbung bei der Landeshauptstadt München“)

Ende der Bewerbungsfrist ist der **30.11.2017**.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung über das Bewerbungsportal zu.

 zum Bewerbungsportal (<http://erecruiting.muenchen.de/r/Z12HFJQHfQ6W9KQ>  
/Stellvertretender+Abteilungsleiterin+Statistik/80331)



## Personal- und Organisationsamt



### Öffentliche Stellenausschreibung

Im Personal- und Organisationsamt ist zum frühestmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

#### 1 Sachbearbeiter/in Statistik und Wahlen – kommunale Umfragen

##### Anforderungsprofil:

- Diplom (FH) bzw. Bachelor in einer verwaltungs-, sozial- oder betriebswirtschaftlichen Fachrichtung oder in einer anderen geeigneten Fachrichtung, bei der Statistik oder Mathematik zum Studienplan gehört
- Kenntnisse auf dem Gebiet des Statistik- und Wahlrechts, von mathematisch-statistischen Methoden sowie wirtschaftlichen und wohnungswirtschaftlichen Zusammenhängen sind wünschenswert
- Kenntnisse der Standard- und fachspezifischen Software (insbesondere SPSS) sind wünschenswert
- Kenntnisse in folgenden Rechtsvorschriften: BGB, Thüringer Kommunalordnung, Thüringen Gemeindehaushaltsverordnung, Landes- und Bundesdatenschutzgesetz, Landes- und Bundesstatistikgesetz, Fachstatistikgesetze, Gesetze und Verordnungen zur Europawahl, Landtagswahl, Kommunalwahl sowie Abstimmungen und Bürger- und Volksentscheid
- Engagement, hohe Eigeninitiative und Eigenverantwortung, Sorgfalt, ausgeprägtes Kommunikations- und Organisationsvermögen sowie ein sicheres und freundliches Auftreten

Die erforderlichen Zeugnisse/Nachweise fügen Sie bitte den Bewerbungsunterlagen in Kopie bei.

##### Das Aufgabengebiet umfasst:

1. Bearbeitung kommunaler Erhebungen in der Stadtverwaltung Erfurt
  - Durchführung und Auswertung kommunaler Erhebungen
  - Bearbeitung und laufende Aktualisierung von Dienstanweisungen und Satzungen zu kommunalen Erhebungen
  - Termin- und Materialplanung
  - Erarbeitung bedarfsgerechter thematischer Schwerpunkte in Zusammenarbeit mit den Ämtern
  - Inhaltliche und kostenseitige Abstimmung mit Externen
  - Koordinierung der Befragungsdurchführung und der Datenerfassung
  - Durchführung von Plausibilitätsprüfung und summarische Auswertung
  - Empirische Mietdatenanalyse auf der Basis statistisch fundierter Methoden
  - Erstellung spezifischer Auswertungen im Auftrag der Auftraggeber
  - Gewährleistung der laufenden Nutzung des Datenpools für Spezialauswertungen
  - Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Durchführung von Präsentationen und Vorträgen zu den Ergebnissen kommunaler Erhebungen
  - Erarbeitung von Veröffentlichungen zum Aufgabengebiet
2. Bearbeitung von Aufgaben zur Fortschreibung des Statistischen Informationssystems
  - Fortschreibung von relationalen und dimensional Datenmodellen
  - Sicherung der Datenbereitstellung
  - Aktualisierung der Umfrageergebnisse
  - Fortschreibung eines themenbezogenen Berichtswesens und Monitorings
  - Bindeglied zwischen den Fachplanungen und der Statistikstelle
3. Wahrnehmung von Aufgaben bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen
  - Koordinierung und Sicherstellung von Druck und Versand der Wahlbenachrichtigungen
  - Technische und informelle Betreuung der Briefwahlbüros
4. Sonderaufgaben

**Bewertung:** E 9c TVöD (Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst)

**Bewerbungsfrist:** 1. Dezember 2017

##### Hinweise:

- Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadtverwaltung Erfurt will einen Beitrag zur Förderung von Frauen leisten und fordert daher Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.
- Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Erfurt, Personal- und Organisationsamt, Meister-Eckehart-Straße 2, 99084 Erfurt.
- Wenn Sie Ihrer Bewerbung einen frankierten und adressierten DIN A4-Briefumschlag beifügen, werden Ihnen Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt, ansonsten werden sie nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichtet.